



Johannes Gaudium

Das östlichste Historienspektakel Deutschlands für die ganze Familie

Aktuelle Hinweise für das „Johannes Gaudium“ zu Forst/Lausitz

1. Standplatz

Das Gelände ist eben und besteht zum größten Teil aus Wiese. Die Zuteilung von Stand /Lagerplätzen erfolgt unter Einbeziehung von verschiedenen Faktoren wie z.B.:

- Datum der Anmeldung
- Warenangebot
- Schönheit des Standes/Lagers
- Harmonie zu anderen Ständen /Lagern oder eben auch Disharmonie
- Strom/Wasserbedarf
- Körperliche Gebrechen
- häufiges Anfahren wegen Belieferung nötig
- Sicherheit (z.B. Bogenbahn)

Wir bemühen uns, es allen schön zu machen und auch Wünschen zu entsprechen aber im Sinne der Organisation behalten wir uns in Standplatzangelegenheiten das letzte Wort vor. Ein Recht auf einen bestimmten Platz gibt es nicht.

2. Warenangebot

Wir versuchen Warenangebote nicht doppelt zu belegen. Kleinere Überschneidungen lassen sich jedoch nicht immer ganz vermeiden. Um dies aber gut zu planen, ist eure Anmeldung verbindlich. Meldet euch also bitte nicht leichtfertig an. Wer jedoch „zuerst kommt, malt auch zuerst.“

3. Standgeld

Das Standgeld beträgt einmalig 20,00 € sowie den „Zehnt“ in Ausnahmefällen auch eine Pauschale. Es wird am Sonntag ab 15:00 Uhr im Org. Büro in bar gezahlt. Darstellendes Handwerk, welches mind. 75 % der Marktöffnungszeit vorführt, ist standgeldbefreit. Standgeldbefreiungen sind bei der Anmeldung mit dem Veranstalter abzusprechen.

4. Anreise Auf -/Abbau

-Aufbau-

jeweils Donnerstag und Freitag von 10:00 bis 20:00 Uhr

Abends bitte Rücksichtnahme auf die Nachtruhe der anderen Marktteilnehmer.

-Abbau-

ab Sonntag, 19:00 Uhr bis Montag 18:00 Uhr

ACHTUNG: Auffahrt wegen der Sicherheit der Besucher erst ab 19:30 Uhr !

Bei Ankunft ist als erstes die Anmeldung aufzusuchen, dort erhaltet Ihr alle Notwendigen Unterlagen, eine Einweisung sowie Euren Lagerplatz. Sollte die Anmeldung gerade nicht besetzt sein, achtet auf die orangenen Warnwesten oder die 0173 – 3522811 anrufen. Bei Ankunft bitte so einfahren, dass auch andere Veranstaltungsteilnehmer ungehindert durchfahren bzw. auch Auf bauen können.

5. Marktzeiten

Samstag: 20.06.15 von 10.00 Uhr bis 01.00 Uhr

Sonntag: 21.06.15 von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

PKW / LKW müssen jeweils eine 1 Stunde vor Marktbeginn vom Veranstaltungsgelände entfernt werden und können erst nach dem jeweiligen Marktschluss wieder darauf gefahren werden. Außerhalb der genannten Auf und Abbauzeiten bzw. der genannten Belieferungszeiten ist das Befahren des Veranstaltungsgeländes nicht möglich.

6. Aktiven Parkplatz

Auf dem eigentlichen Manitu Parkplatz gegenüber dem Gelände befinden sich die Teilnehmerparkplätze. Dort bitte so dicht und gerade wie möglich parken!

Speziell eine Bitte an die lieben Lagerer: Bitte überlasst die graden Parkplätze den „Autoschläfern“. Erreichbare Handynummer oder Stand/Lagerbezeichnung unbedingt hinter der Windschutzscheib auslegen.

7. Nachtruhe

Auf Rücksicht der Anwohner und der anderen Marktteilnehmer bitten wir alle Aktiven, am Freitag den Lärmpegel ab 22:00 Uhr und am Samstag ab 01.00 Uhr deutlich runterzufahren

8. Lagerfeuer

Um den Rasen nicht zu schädigen dürfen Feuer nur in Feuerschalen oder Feuerkörben mit Untersatz betrieben werden. In Einzelfällen kann Feuer auch in sorgsam ausgehobenen oder gemacht werden. In diesen Fällen muss dafür gesorgt werden, dass nach der Veranstaltung von den Feuerstellen nichts mehr zu sehen ist.

9. Holz

Feuerholz stellt der Veranstalter nur nach Anmeldung gegen Gebühr (siehe Anmeldung) bitte bei der Anmeldung absprechen. Um uns sehr viel Arbeit zu ersparen bitte übriggebliebenes Holz beim Abbau am Sonntagabend zur Sammelstelle (am Turm) zurück bringen.

10. Müll

Gastronomie-Stände müssen einen eigenen Mülleimer (Korb, etc.) bereitstellen und diesen auch bei Bedarf leeren. Im Sinne einer schönen Veranstaltung wäre es eine Hilfe, wenn jeder morgens „vor seiner eigenen Tür kehrt“, also Abfall in unmittelbarer Stand-/Lagernähe aufsammelt und entsorgt. Angefallenen Müll bitte nicht hinter den Ständen horten, sondern in geschlossenen Säcken zum aus gewiesenem Sammelplatz stellen. Der Müll wird von der Stadt entsorgt. Bitte den Stand-/Lagerplatz nach dem Abbau unbedingt vollkommen sauber hinterlassen. Das Gelände ist pfleglich zu behandeln.

11. Toiletten

Der Veranstalter stellt den Mitwirkenden (Darsteller, Handwerker, Händlern und Versorgung einen Toiletten Container. Dieser befindet sich im hinteren Teil des Geländes von der Bühne aus gesehen. Ihr Nutzer seit für die entsprechende Sauberkeit und Nutzbarkeit für die anderen Teilnehmer eigenverantwortlich. Der Veranstalter ist nicht für die Bedarfsartikel bei der Benutzung verantwortlich.

12. Strom und Wasser

Strom, Wasser, Holz erhalten nur entsprechend angemeldete Teilnehmer die Abrechnung der Verbräuche ist nicht Bestandteil des Gastspiel-, Versorger-, Darsteller- oder Teilnehmervertrages. Die Abrechnung erfolgt als Pauschale bei entsprechend der Anmeldung. Wiederrechtliche Nutzung ohne Anmeldung wird geahndet.

11. Mithilfe

Mithilfe ist willkommen. Wenn sich beim Aufbau ein paar fleißige Hände finden ließen, die uns beim Holzholen oder beim Bänke/Bauzäune aufstellen helfen könnten, wäre das fein. Ebenso sind Programmpunkte (Tanz, Schwertkampf, Walking Akts, o.ä.) willkommen. Traut euch, ihr Lager, das macht es erst wirklich schön. Bitte Aufführungen wegen der Planung im Vorfeld mit dem Veranstalter absprechen.

12. Werbung

Ohne Werbung geht nichts. Es wäre schön, wenn sich wieder möglichst viele Teilnehmer bereiterklären würden, unsere Flyer auf anderen Veranstaltungen im Vorfeld auszulegen. Bitte dazu bei Jana Pfitzmann (jana.pfitzmann@johannesgaudium.de) melden.

13. Ansprechpartner

Im Vorfeld und während der Veranstaltung:

Aimo Bartel 0173 – 3522811

Frank Pfitzmann 03562 – 665274

oder per Mail an

info@johannesgaudium.de / aimo.bartel@johannesgaudium.de

Vielen Dank für Eure Verständnis, die Mitwirkung und Mithilfe !

Eure letzten Vasallen derer von Bieberstein des Kulturvereins Manitu e.V.

Forst (Lausitz) 2016

